

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

iga.Wegweiser: Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement



THEMEN: NACHHALTIGKEIT, KLIMASCHUTZ & ENERGIE • ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT
ART DER HILFE: FACTSHEET/ FACHINFORMATIONEN



KURZBESCHREIBUNG

Der iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ zeigt auf, wie die Schnittstellen zwischen Nachhaltigkeit und BGM zum Erreichen sozialer und ökologischer Ziele beitragen können. Für Führungskräfte kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) bietet er nützliche Informationen, um eine förderliche Unternehmens- und Gesundheitskultur zu etablieren, die als Treiber für eine nachhaltige Transformation wirken kann.



Titelseite des iga.Wegweisers „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“

© iga

Was ist der iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“?

Der iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ beschreibt, wie ein Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und Nachhaltigkeitsanforderungen miteinander vereinbar sind. Führungskräfte kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) erfahren mit dem Wegweiser, wie eine fördernde Unternehmens- und Gesundheitskultur als Treiber einer nachhaltigen Transformation im Betrieb wirken kann.

Nach der Einleitung werden in **Kapitel 2** zunächst begriffliche Grundlagen erklärt und aktuelle wie auch zukünftige Entwicklungen skizziert, die zeigen, dass Nachhaltigkeit und BGM gemeinsam gedacht werden können, um soziale Verantwortung

zu übernehmen und einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Betrieb zu leisten. Dazu werden z. B. konkrete Handlungsfelder von Gesundheit und Arbeitssicherheit dargestellt und deren Bezug zu nachhaltigen, gesundheitlichen Wirkungen hergestellt.

Das **3. Kapitel** stellt konkrete Beispiele nachhaltiger Unternehmensführung wie Gemeinwohlökonomie und -bilanzierung sowie die „Agenda 2030“ mit den Sustainable Development Goals (SDGs) vor und zeigt, wie ein BGM bestehende (Berichts-)Standards sinnvoll erweitern und bereichern kann.

Konkrete Möglichkeiten, wie beide Ansätze im Betrieb gemeinsam gedacht werden können, werden in **Kapitel 4** aufgezeigt. Hier wird auf konkrete Maßnahmen wie Ernährung, betriebliche Bewegungsangebote

und Arbeitsschutz verwiesen. Zudem werden mögliche Zielvorgaben erläutert.

In **Kapitel 5** wird schließlich der „Nachhaltigkeits-Check von Maßnahmen und Events der betrieblichen Gesundheitsförderung und Prävention“ beschrieben, dessen Ziel es ist, BGM-Maßnahmen und Präventionen konsequent klimasensibel und sozialverantwortlich auszurichten. Dazu werden **zwei Perspektiven** vorgestellt: die **Outside-In-Perspektive**, die ökologische und soziale Nachhaltigkeitsaspekte als Chancen für die Planung und Gestaltung betrieblicher Maßnahmen ansieht und die **Inside-Out-Perspektive**, die durch Maßnahmen des BGM und der Prävention einen positiven Beitrag zu ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen leisten will. Der Nachhaltigkeits-Check steht als kos-

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Kompetenzzentren
Arbeitsforschung

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

iga.Wegweiser: Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement



THEMEN: NACHHALTIGKEIT, KLIMASCHUTZ & ENERGIE • ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT
ART DER HILFE: FACTSHEET/ FACHINFORMATIONEN

tenloser PDF-Download in der Anlage zur Verfügung und enthält eine Vielzahl an Fragen, um Nachhaltigkeit und BGM effektiv im betrieblichen Alltag zu verbinden.

Welchen Mehrwert hat der iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ für Führungskräfte?

Der Wegweiser zu Nachhaltigkeit und BGM gibt Führungskräften Impulse, wie Nachhaltigkeit und BGM gemeinsam gedacht und eingesetzt werden können, um soziale und ökologische Nachhaltigkeitsziele im Betrieb zu adressieren.

Zudem ordnet der Wegweiser verständlich die wichtigsten Informationen, Gesetze und Regelungen zum Thema Nachhaltigkeit und Arbeitsschutz ein.

Durch die Betrachtung von Nachhaltigkeit und BGM als Chance können Führungskräfte ihren Betrieb zukunftsfähig aufstellen, soziale Verantwortung übernehmen und gleichzeitig ökologische Nachhaltigkeitsziele adressieren.

Wie können Führungskräfte den iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ nutzen?

Der Wegweiser umfasst 29 Seiten und führt durch die Grundlagen des BGM und der Nachhaltigkeit, die gesetzlichen Vorgaben und Regelungen zur Nachhaltigkeit und der Nachhaltigkeitsberichterstattung und gibt Hinweise auf Maßnahmen,



Auszug aus dem iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ © iga

die im Betrieb umgesetzt werden können, um diese Ziele zu erreichen.

Den Nachhaltigkeits-Check können Führungskräfte herunterladen und in wenigen Minuten ausfüllen. Dadurch bekommen sie Ideen und Impulse an die Hand, die ihnen helfen können, Nachhaltigkeit und BGM zukünftig zusammenzudenken.

Auch der Wegweiser ist vorrangig als Inspirationsquelle zu verstehen, um darauf basierend passende Maßnahmen für den eigenen Betrieb zu entwickeln. Der Wegweiser kann kostenlos als PDF heruntergeladen werden.

Wer hat den iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ erarbeitet?

Der iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“ wurde im Jahr 2024 von

der Initiative Gesundheit und Arbeit (iga) veröffentlicht.



ZUGANG

Der **iga.Wegweiser „Nachhaltigkeit und Betriebliches Gesundheitsmanagement“** kann kostenlos online abgerufen werden:

